

Sachsen
Land
25 JUNI 1979



UZ

Universitätszeitung
Organ der
Kreisleitung der SED

22. Juni 1979

25

KARL-MARX-UNIVERSITÄT

Vortrag zur Kulturpolitik

63 Freundschaftsverträge zwischen den Hochschulen der DDR und der UdSSR bieten gute Voraussetzungen für eine umfangreiche Kooperation.

Seit 1951 wurden 12 000 Studenten, Aspiranten und Zusatzstudenten aus der DDR an Einrichtungen in der Sowjetunion aus- bzw. weitergebildet.

Jährlich nehmen 3200 DDR-Studenten am Austausch zu Praktika teil.

Im Hochschulwesen der DDR arbeiten heute mehr als 700 Professoren und Dozenten, die als Studenten an sowjetischen Hochschulen studierten bzw. eine Aspirantur oder ein Zusatzstudium absolvierten.



Prof. Böhme während seiner Rede auf der Rektorenkonferenz.

Bewährtes noch besser fortführen

(UZ) Eine sorgfältige Auswertung bewährter Erfahrungen und nach dem Kommunalwahlkampf und dem Jugendfestival eine stärkere Wirkksamkeit erforderte des I. Sekretärs der SED-Kreisleitung, Dr. Werner Fuchs, beim Tag der GO-Sekretäre am 19. Juni. Schwerpunkt sei auch künftig das persönliche politische Gespräch, das kontinuierlich mit jedem KMU-Vertreter stattfinden soll.

Wiederholte sich für die Partei-

gesellschaften eine Exkursion in den Bauernhoflehrgebäude Deltazsch-

west, wo sie sich über den

Stand der Aufschulungsarbeiten,

die Energiegewinnung in-

tern und Umweltgestaltung in-

formierten.

Zu einem besonderen Erlebnis

zählte sich für die Partei-

gesellschaften eine Exkursion in den

Bauernhoflehrgebäude Deltazsch-

west, wo sie sich über den

Stand der Aufschulungsarbeiten,

die Energiegewinnung in-

tern und Umweltgestaltung in-

formierten.

Mit einer Studentenkonferenz

zur Musikentwicklung 1945/49

in der damaligen sowjetischen

Wirtschaftszone leistete der

Wissenschaftler

und Musizierung der Karl-

Marx-Universität einen interes-

anten Beitrag zum 30. Jahrestag

der DDR und zu dem ihm gewid-

deten 6. Musiktagen des Bezirks.

Die durch Jahres- und Diplom-

-Musik vorbereitete Koef-

fektivität und die beiden Chöre

und Posaenchor leicht deutlich wer-

den. Das musikalische Schaffen

der Jahre vor Gründung

der Republik ist umfan-

genschicht und gewichtiger, als die

heutigen Konzertprogramme ver-

ansetzen lassen.

Unter

Besuchung des schon

sehr

erschlossenen Schaf-

fers

und Meyer wurden

wichtigste und durchaus kritisch

beurteilten von Komponi-

stern wie Max Butting, Fidelio

Fritz, Fred Mälzer, Otto Rein-

er, Paul Körzsch, Georg Trex-

ler, Willy Kehrer, Johann Cilen-

čić und Joachim Werzau unter-

sucht den antifaschistisch-demok-

atischen Neuanfang durch

sozialistisches und aktives kul-

turpolitisches Wirken zu fördern.

Heute:

3 UZ berichtet
von der V.
Rektoren-
konferenz

4 Offener Brief
an
Hermann Kant

5 Zum Separat-
abkommen
Israel-
Ägypten

6 Foto-Nachlese
zum Jugend-
festival